

### 30. Gemeindevertretersitzung

#### Niederschrift

über die am 26. April 1959 in der Gemeindekanzlei in Silbortal unter dem Vorsitze des Bürgermeisters abgehaltenen Gemeindevertretersitzung.

Anwesend: Der Bürgermeister, zwei Gemeinderäte und 8 Gemeindevertreter.

Gemeindevertreter Peter Dönz war begründet entschuldigt.

Schriftführer: Saler Ulrich

#### Tagesordnung:

1. Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung und Genehmigung desselben.
2. August Türk, Silbortal 127: Konzession zur Beförderung von Gütern mit Opel Kapitän mit Anhänger und Lastkraftwagen.
3. Stand Montafon, Forstverwaltung: Ergänzung des § 3 und Abänderung des § 4 des Statutes für den Standesausschuß vom Jahre 1865.
4. Wohnungsangelegenheit Postschaffner Ruepp.
5. Ansuchen des Pfarramtes Silbortal um die Anschaffung von Heiliglandkarten.
6. Ansuchen des Pfarramtes Silbortal um einen Beitrag zur Renovierung der St. Agatha Kirche auf Kristberg.
7. Einspruch des Franz Bitschnau, Silbortal 101, gegen den Gemeindevertreterbeschuß vom 15.3.1959 betreffend Schupfe.
8. Allfälliges.

## Beschlußfassung

1. Das Protokoll der letzten Sitzung wurde verlesen und einstimmig genehmigt.
2. Das Ansuchen des Herrn August Türk, Gastwirt in Silbortal Nr. 127, um die Ausübung der Konzession zur Beförderung von Gütern mittels Opel-Kapitän mit Anhänger sowie eines Lastkraftwagens mit dem Standort Silbortal 127 wird befürwortet.
3. Die Gemeindevertretung stimmt der Ergänzung des § 3 und der Abänderung des § 4 im Statut für den Standesausschuß vom Jahre 1865 zu.
4. Dem Postschaffner wird die obere Wohnung im Hause Nr. 11 bereitgestellt.
5. Das Ansuchen des Pfarramtes Silbortal zur Anschaffung von Heiliglandkarten wird vertagt.
6. Dem Ansuchen des Pfarramtes Silbortal um einen Beitrag zur Renovierung der St. Agatha-Kirche auf Kristberg wird stattgegeben. Die Höhe des Betrages wird erst festgelegt, wenn die genaue Kostensumme bekannt ist.
7. Dem Einspruch des Franz Bitschnau Nr. 101 wird nicht Folge gegeben. Es wird am 3.5.1959 eine Verhandlung angesetzt. Zeitpunkt: 15 Uhr auf dem Sägeplatz. Richard und Franz Bitschnau werden durch den Bürgermeister verständigt.
8. Allfälliges:
  1. Zwecks dem Erdrutsch an dem Wege Kirchbrücke - Eggentobel wird der Bürgermeister beauftragt, sich beim Stand Montafon schnellstens zu erkundigen und dessen Dringlichkeit zur Neuerstellung der Mauer vorzutragen.
  2. In der Pflugschaftssache Maria Erhard, Silbortal 71, wird der Bürgermeister beauftragt, Erkundigungen beim Bezirksgericht bzw. bei der Bezirkshauptmannschaft einzuholen.
  3. Das Preiselholz auf der Säge Amann wird um 200.- S an Amann Hermann verkauft.
  4. Es wird ein Zimmer für einen zweiten Schaffner im Hause Nr. 11, oberer Stock, ausgebaut.

Schluß der Sitzung: 14.30 Uhr

Einsprüche gegen obige Beschlüsse sind binnen 2 Wochen vom Tage der Verlautbarung an gerechnet beim Gemeindeamte einzubringen.

Tag der Verlautbarung: 5. Mai 1959

Der Bürgermeister: